

PROTOKOLL

über die 8. öffentliche Stadtverordnetenversammlung am Dienstag, 20.03.2012, Dorfgemeinschaftshaus, Stadtteil Netze

- Wesentlicher Inhalt der Niederschrift nach § 32 (4) der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse der Stadt Waldeck –

Entschuldigt fehlten die Stadtverordneten Laura Schmitz, CDU, Bodo Wagener, FDP und Peter Trietsch, Die Grünen.

Sitzungsbeginn: 20.04 Uhr

Stadtverordnetenvorsteher Schmidt begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Stadtverordnetenvorsteher Schmidt gratulierte Herrn Siedler, Herrn Staude, Herrn Tilcher sowie Ortsvorsteher Emden nachträglich zum Geburtstag.

Fraktionsvorsitzender Kiepe (SPD) stellte den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt in die Tagesordnung aufzunehmen:

„Antrag auf Änderung des Flächennutzungsplans zur geordneten Ausweisung von Windvorrangflächen und der damit verbundenen einjährigen Sperrfrist gegen den momentanen Wildwuchs von Windenergieanlagen“

Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag: Mehrheitlich abgelehnt

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Protokolls der Stadtverordnetensitzung vom 09.02.2012
2. Kleine Anfragen
3. Direktwahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin;
Festlegung des Wahltages
4. Bauleitplanung der Stadt Waldeck
 1. Änderung Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Blomberg“ im Stadtteil Höringhausen
 - a) Aufstellungsbeschluss
 - b) Beteiligung gem. § 3 Abs. 2, § 4 Abs. 2 und § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB
5. Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
Antragstellerin: Enercon GmbH
Anlage: Windkraftanlagen (WKA)
Projekt: Errichtung und Betrieb von zwei Windkraftanlagen in der Gemarkung Sachsenhausen (Repowering)
6. Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
Antragstellerin: Enercon GmbH
Anlage: Windkraftanlagen (WKA)
Projekt: Errichtung und Betrieb von vier Windkraftanlagen in der Gemarkung Sachsenhausen

7. Beschlussfassung der Übernahme des Geschäftsfeldes „Erneuerbare Energien“ durch die Stadt Waldeck GmbH
8. Erneuerbare Energien
Übernahme einer Bürgerschaft für die Mittelbereitstellung für Planung und Projektierung von Windenergieprojekten
9. Antrag der SPD-Fraktion zur Erstellung einer verkehrssicheren Zuwegung zur Dorfstelle Berich am Bericher Denkmal
10. Antrag der SPD-Fraktion zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Waldeck über die Eintrittspreise des städtischen Schwimmbades und der städtischen Sauna vom 28.05.2009
11. Antrag der SPD-Fraktion zur Besetzung der Stelle des Hauptamtsleiters
12. Verschiedenes

Zu Punkt 1:

Genehmigung des Protokolls der Stadtverordnetensitzung vom 09.02.2012

Das Protokoll der Stadtverordnetensitzung vom 09.02.2012 wurde einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 2:

Kleine Anfragen

Es lagen keine Kleinen Anfragen vor.

Zu Punkt 3:

Direktwahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin; Festlegung des Wahltages

Finanzausschussvorsitzender Diebel berichtete aus dem Ausschuss und empfahl die Zustimmung zur Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, als Wahltermin für die Bürgermeisterwahl den 28. Oktober 2012 als Wahltag und den 11. November 2012 als Stichwahltag festzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 4:

Bauleitplanung der Stadt Waldeck

1. Änderung Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Blomberg“ im Stadtteil Höringhausen

a) Aufstellungsbeschluss

b) Beteiligung gem. § 3 Abs. 2, § 4 Abs. 2 und § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB

Finanzausschussvorsitzender Diebel und Bauausschussvorsitzender Dezimbalka berichteten aus den Ausschüssen und empfahlen die Zustimmung zur Beschlussvorlage.

Über die Unterpunkte a) und b) wurde getrennt abgestimmt.

Beschluss:

zu a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldeck beschließt die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Blomberg“ - Vereinfachtes Verfahren gem. § 13 BauGB - gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB).

Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Blomberg“ wird gem. § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren ohne die Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Es liegen keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter (FFH- und Europäische Vogelschutzgebiete) vor.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

zu b) Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB (Vereinfachtes Verfahren)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldeck billigt den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Blomberg“ - Vereinfachtes Verfahren gem. § 13 BauGB - in der Fassung vom Januar 2012.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldeck beschließt die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB im vereinfachten Verfahren gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB.

Die Bürger und Bürgerinnen sind über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und die wesentlichen voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten. Der Entwurf des Bebauungsplanes ist mit Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Weiterhin holt die Stadt die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden, ein.

Anregungen und Bedenken zum Plan müssen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Magistrat der Stadt Waldeck vorgebracht werden.

Der Beschluss ist öffentlich bekanntzumachen.

Es ist darauf hinzuweisen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten gemäß § 4b BauGB einem Dritten übertragen worden ist.

Abstimmungsergebnis: Einmütig beschlossen

Torsten Paul verließ den Sitzungssaal.

Zu Punkt 5:

Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Antragstellerin: Enercon GmbH

Anlage: Windkraftanlagen (WKA)

Projekt: Errichtung und Betrieb von zwei Windkraftanlagen in der Gemarkung Sachsenhausen (Repowering)

Finanzausschussvorsitzender Diebel und Bauausschussvorsitzender Dezimbalka berichteten aus den Ausschüssen und teilten die Abstimmungsergebnisse mit.

Fragen der Stadtverordneten wurden durch Bürgermeister Feldmann beantwortet.

Nach eingehender Diskussion teilte Fraktionsvorsitzender Kiepe (SPD) mit, dass die SPD-Fraktion ihren Änderungsantrag aus dem Haupt- und Finanzausschuss zurückzieht.

Fraktionsvorsitzender Pilger (CDU) gab bekannt, dass der Änderungsantrag der CDU-Fraktion wie folgt abgeändert wird:

Die Wirtschaftswege, Seitengräben und Drainagen sind wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsantrag: Mehrheitlich beschlossen

Somit geänderter Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem geplanten Repowering von Windkraftanlagen im Bereich „Kösterpfad“ in der Gemarkung Sachsenhausen zu.

Die Wirtschaftswege, Seitengräben und Drainagen sind wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Torsten Paul nahm am weiteren Sitzungsverlauf wieder teil.

Wilhelm Valentin verließ den Sitzungssaal.

Zu Punkt 6:

Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Antragstellerin: Enercon GmbH

Anlage: Windkraftanlagen (WKA)

Projekt: Errichtung und Betrieb von vier Windkraftanlagen in der Gemarkung Sachsenhausen

Finanzausschussvorsitzender Diebel und Bauausschussvorsitzender Dezimbalka berichteten aus den Ausschüssen und teilten die Abstimmungsergebnisse mit.

Fraktionsvorsitzender Kiepe (SPD) teilte mit, dass die SPD-Fraktion ihren Änderungsantrag aus dem Haupt- und Finanzausschuss zurückzieht.

Fraktionsvorsitzender Pilger (CDU) gab bekannt, dass der Änderungsantrag der CDU-Fraktion analog zu TOP 5 wie folgt abgeändert wird:

Die Wirtschaftswege, Seitengräben und Drainagen sind wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.

Abstimmungsergebnis über diesen Änderungsantrag: Mehrheitlich beschlossen

Somit geänderter Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem geplanten Bau von vier Windkraftanlagen im Bereich zwischen Alraftsgraben und B 251 in der Gemarkung Sachsenhausen zu.

Die Wirtschaftswege, Seitengräben und Drainagen sind wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Wilhelm Valentin nahm am weiteren Sitzungsverlauf wieder teil.

Zu Punkt 7:

Beschlussfassung der Übernahme des Geschäftsfeldes „Erneuerbare Energien“ durch die Stadt Waldeck GmbH

Bürgermeister Feldmann erläuterte die Beschlussvorlage.

Finanzausschussvorsitzender Diebel berichtete aus dem Ausschuss und empfahl die Zustimmung zur Beschlussvorlage.

Stadtverordneter Staude bemängelte, dass noch kein Jahresabschluss und kein Wirtschaftsprüfungsbericht für das Jahr 2010 vorgelegt wurde.

Die SPD-Fraktion stellte den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Abstimmungsergebnis über die Vertagung: Mehrheitlich abgelehnt

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldeck stimmt der Übernahme des Geschäftsfeldes „Erneuerbare Energien“ durch die Stadt Waldeck GmbH zu.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Zu Punkt 8:

Erneuerbare Energien

Übernahme einer Bürgerschaft für die Mittelbereitstellung für Planung und Projektierung von Windenergieprojekten

Finanzausschussvorsitzender Diebel berichtete aus dem Ausschuss und empfahl die Zustimmung zur Beschlussvorlage.

Die SPD-Fraktion stellte den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Abstimmungsergebnis über die Vertagung: Mehrheitlich abgelehnt

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldeck stimmt der Übernahme einer Bürgerschaft der Stadt Waldeck für die Stadt Waldeck GmbH zur Absicherung eines Kontokorrentkredites von bis zu 100.000,00 € zu.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen

Zu Punkt 9:

Antrag der SPD-Fraktion zur Erstellung einer verkehrssicheren Zuwegung zur Dorfstelle Berich am Bericher Denkmal

Fraktionsvorsitzender Kiepe erläuterte den Antrag der SPD-Fraktion und beantragte, Herrn Ortsvorsteher Uwe Neuschäfer das Rederecht zu erteilen.

Daraufhin erteilte Stadtverordnetenvorsteher Schmidt das Rederecht an Uwe Neuschäfer.

Uwe Neuschäfer begründete den Antrag ausführlich und beantwortete Fragen aus der Stadtverordnetenversammlung.

Antrag:

Der Magistrat wird gebeten, im Bereich des Bericher Denkmals oberhalb der Wasserlinie eine verkehrssichere Zuwegung zu schaffen. Dazu sind Finanzmittel in Höhe von maximal 10.000,00 € zur Verfügung zu stellen.

Finanzausschussvorsitzender Diebel empfahl, diesen Antrag zur Beratung an die Ausschüsse zu verweisen und beantragte die Vertagung dieses Tagesordnungspunktes.

Abstimmungsergebnis über die Vertagung: Einstimmig beschlossen

Zu Punkt 10:

Antrag der SPD-Fraktion zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Waldeck über die Eintrittspreise des städtischen Schwimmbades und der städtischen Sauna vom 28.05.2009

Frau Ammenhäuser erläuterte den Antrag der SPD-Fraktion und teilte mit, dass die Gebühr für den Feierabendtarif auf 1,50 € abgeändert werden soll.

Finanzausschussvorsitzender Diebel berichtete aus dem Ausschuss und teilte das Abstimmungsergebnis mit.

Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgende Änderung zur Gebührensatzung der Stadt Waldeck über die Eintrittspreise des städtischen Schwimmbades und der städtischen Sauna zu beschließen:

Der § 3 Benutzungsgebühren wird unter Punkt 1. Einzelkarten durch Buchstabe d) wie nachstehend ergänzt:

d) Feierabendtarif (ab 17.00 Uhr) 1,50 €

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt

Zu Punkt 11:

Antrag der SPD-Fraktion zur Besetzung der Stelle des Hauptamtsleiters

Fraktionsvorsitzender Kiepe erläuterte den Antrag der SPD-Fraktion.

Antrag:

Der Magistrat wird gebeten, die freiwerdende Stelle der Leiterin/des Leiters des Hauptamtes neu zu besetzen.

Fraktionsvorsitzender Diebel (FWG) und Fraktionsvorsitzender Pilger (CDU) betonten, dass diese Angelegenheit allein in den Zuständigkeitsbereich des Magistrats falle und die Stadtverordnetenversammlung hierüber nicht zu beraten und abzustimmen habe.

Nach eingehender Diskussion beantragte Eberhard Diebel, die Debatte zu beenden.

Abstimmungsergebnis hierüber: Mehrheitlich beschlossen

Zu Punkt 12:

Verschiedenes

12.1 Bürgermeister Feldmann berichtete über die Vorstellung des Modells der EWF in der letzten gemeinsamen Ausschusssitzung bezüglich einer möglichen Beteiligung der Stadt Waldeck an EWF und VEW. Er bat die Fraktionen um Mitteilung, wie hier weiter verfahren werden soll.

12.2 Bürgermeister Feldmann berichtete über die Informationsveranstaltung zum Schulentwicklungsplan. Er teilte mit, dass die Seiten des Schulentwicklungsplans, die die Stadt Waldeck betreffen, bereits ausgehändigt worden wären.

Der Schulentwicklungsplan werde in der Stadtverordnetensitzung am 03.05.2012 beraten.

- 12.3 Bürgermeister Feldmann informierte die Stadtverordnetenversammlung über ein Schreiben des Hess. Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz zu den PFC-Werten. Dieses werde in der nächsten Magistratssitzung beraten. Er wies darauf hin, dass am kommenden Samstag ein gemeinsamer Termin mit den Ortsbeiräten der Stadtteile Sachsenhausen, Selbach und Nieder-Werbe, den betroffenen Landwirten und den Fraktionsvorsitzenden zu dieser Thematik stattfinden werde.
- 12.4 Fraktionsvorsitzender Pilger (CDU) bat darum, die Termine für die Ausschusssitzungen zu überdenken und im Ältestenrat zu beraten.
- 12.5 Bauausschussvorsitzender Dezimbalka berichtete über die Besichtigung der Kasseler Entwässerungsbetriebe am 03.03.2012. Er dankte den Stadtverordneten für das große Interesse und insbesondere Herrn Uwe Neuschäfer und deren Mitarbeitern für die gelungene Präsentation und Vorführung.
- 12.6 FDP-Fraktionsvorsitzender Wilhelm Valentin gab bekannt, dass er sein Mandat als Stadtverordneter nach dieser Sitzung niederlegen wird und dankte für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren.

Stadtverordnetenvorsteher Schmidt bedauerte den Rücktritt von Wilhelm Valentin. Er dankte ihm für die langjährige Tätigkeit und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute.

Sitzungsende: 22.27 Uhr

34513 Waldeck, den 21.03.2012

gez. Dagmar Lohaus (Schriftführerin)

gez. Karl-Heinz Schmidt (Stadtverordnetenvorsteher)